

S-III-MF/SdU

[ LHM-intern ]

**Verstetigung der dezentralen Erstanlaufstelle für Geflüchtete aus der Ukraine -  
Erkennungsdienstliche Behandlung, FREE-Optionierung und Beratung durch die  
Servicestelle für Zuwanderung und Einbürgerung**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17744**

**Beschluss des Kreisverwaltungsausschusses vom 16.12.2025 (VB)**  
Öffentliche Sitzung

**An KVR-V/3**

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,

von Seiten des Sozialreferats besteht im Rahmen seiner Zuständigkeit Einverständnis mit der  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17744.

In der vorliegenden Beschlussvorlage wird ausgeführt, dass das Kreisverwaltungsreferat  
hinsichtlich des Ankunftsgeschehens von einem weiterhin moderaten Ankunftsgeschehen über  
die kommenden Monate, mindestens bis zum Ende des aktuellen Durchführungsbeschlusses,  
ausgeht.

Das Sozialreferat weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass trotz eines signifikanten  
Rückgangs der Zugänge von asylsuchenden Personen in das städtische  
Unterbringungssystem in den zurückliegenden Monaten die Neuzugänge geflüchteter  
Personen aus der Ukraine weiterhin auf einem hohen Niveau verbleiben. Diese Situation ist  
insbesondere vor dem Hintergrund der dynamischen Entwicklung im Geflüchtetenbereich  
sowie der damit einhergehenden politischen Entwicklungen zu betrachten.

Im Weiteren weist das Sozialreferat darauf hin, dass die dezentrale Erstanlaufstelle in der  
Dachauer Straße 122 bis Ende 2026 von der Landeshauptstadt München betrieben wird.  
Darüber hinaus ist derzeit jedoch unklar, wie der weitere Betrieb nach diesem Datum gestaltet  
wird.

Die Stellungnahme des Sozialreferats ist in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als  
Anlage beizufügen.

Mit freundlichen Grüßen

Berufsmäßige Stadträtin